

SAVE THE DATE – 19. Jänner 2018

NEUER AUTORITARISMUS, NEUE RECHTE: THEORETISCHE UND KONZEPTUELLE ANSÄTZE

VORTRÄGE UND WORKSHOP

Fakultät für Sozialwissenschaften der Universität Wien
Forschungsschwerpunkt: Governance, Demokratie, Solidarität

Wann: 19. Januar 2018, 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Wo: Alois-Wagner-Saal, Österreichische Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung,
Sensengasse 3, 1090 Wien

Einführungsvortrag: Gudrun Hentges (Universität zu Köln)

Mit Beiträgen von: Jörg Flecker, Birgit Sauer, Wolfram Schaffar, Benjamin Opratko (Universität Wien)
Saskia Stachowitsch (Universität Wien, Österreichisches Institut für Internationale Politik)
Cengiz Günay, Vedran Dzihic (Österreichisches Institut für Internationale Politik)

Vor dem Hintergrund der weltweiten Ausbreitung autoritärer Regime wird von einer neuen *Welle des Autoritarismus*, von einer *großen Regression* oder – in Anlehnung an die Huntingtons'sche Metapher der "Demokratisierungswellen" – von einer globalen *Gegenwelle der Ent-Demokratisierung* gesprochen. Aspekte dieses Phänomens werden von einigen Mitgliedern des fakultären Forschungsschwerpunkts „Governance, Demokratie, Solidarität“ an der Universität Wien bereits seit längerem beforscht. Die globale politische Entwicklung hat dieser Forschung jedoch eine neue Brisanz verliehen und stellt neue Herausforderungen für zukünftige Projekte. Allem voran ist es geboten, Forschungsergebnisse und neu entstehende Projekte, die auf jeweils unterschiedlichen empirischen Daten basieren und mit unterschiedlichen Konzepten und Theorien arbeiten, stärker miteinander zu vernetzen.

Ziel des Workshops ist es, wissenschaftliche Aktivitäten im Kontext von Autoritarismus| Rechtspopulismus| Faschismus an der Fakultät für Sozialwissenschaften zu bündeln, zu vertiefen, sowie konzeptuelle und theoretische Fragen in den Vordergrund zu stellen. Weiters sollen forschungspraktische und rechtliche Fragen, vor allem im Zusammenhang mit empirischer Forschung in sozialen Netzwerken wie Facebook diskutiert werden. Einem Einführungsvortrag von Prof. Dr. Gudrun Hentges – Professorin für Politikwissenschaft, Bildungspolitik und politische Bildung an der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln – schließen weitere Kurzreferate zu laufenden, abgeschlossenen und geplanten Forschungsprojekten des Instituts für Soziologie, des Instituts für Politikwissenschaft, des Instituts für Internationale Entwicklung sowie des Österreichischen Instituts für Internationale Politik an.



ANMELDUNG BITTE BIS FREITAG, DEM 12. JANUAR BEI MIRIAM FAHIMI:
miriam.fahimi@univie.ac.at

SAVE THE DATE – 19. Jänner 2018

PROGRAMM

BEGRÜSSUNG

EINFÜHRUNGSVORTRAG

GUDRUN HENTGES, HUMANWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT, UNIVERSITÄT ZU KÖLN

KAFFEPAUSE

WORKSHOP MIT KURZVORTRÄGEN ZU LAUFENDEN FORSCHUNGSARBEITEN

JÖRG FLECKER

BIRGIT SAUER

WOLFRAM SCHAFFAR

SASKIA STACHOWITSCH

CENGIZ GÜNAY

VEDRAN DZIHIC

BENJAMIN OPRATKO

ABSCHLUSSDISKUSSION



universität
wien

Institut für
Politikwissenschaft



Österreichisches Institut
für Internationale Politik
Austrian Institute for
International Affairs